

Veranstaltungstermin und Ort:

Beginn am Montag, 10.12.2012 um 10:30 Uhr
Ende am Freitag, 14.12.2012 um 14:30 Uhr
im ver.di Bildungszentrum Gladenbach

Teilnahmegebühr und Hotelkosten:

Die Teilnahmegebühr beträgt für die Seminare:

BR 1-4 und SBV 2:

jeweils 795,00 € zzgl. 7% MwSt
und die Seminare

„Jetzt mach doch mal“ und „Alter(n)s-gerechtes Arbeiten“

855,00 € zzgl. 7% MwSt.

Hinzu kommen 454,49€ inkl. MwSt. für
Übernachtung und Vollpension im
Bildungszentrum.

Freistellung und Kostenübernahme:

Für alle Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG und
§ 96 Abs. 4 und 8 SGB IX. Zusätzlich für die
Seminare „Jetzt mach doch mal“ und „Alter(n)s-
gerechtes Arbeiten“ auch gemäß § 46 Abs. 6
BPersVG (analog LPersVG) und §§19/30 MVG
o.v.R.

Kinderbetreuung:

Bieten wir gerne auf Anfrage an.

Ansprechpartnerin:

ver.di Bildungszentrum Gladenbach
Schlossallee 33
35075 Gladenbach
Antje Hamann
Tel.: 06462 / 9180-530
Antje.Hamann@verdi.de



V.i.S.d.P:

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, ver.di-
Bildungszentrum Gladenbach, Antje Hamann
Schlossallee 33, 35075 Gladenbach
Tel.: 06462/918-530, Telefax: 06462/9180-80
www.verdi-gladenbach.de,
Email: bst.gladenbach@verdi.de

Bitte einsenden oder faxen an
ver.di Bildungszentrum
Schlossallee 33, 35075 Gladenbach
Faxnummer: 06462 / 9180-80

Hiermit melde ich mich vom **10.12.-14.12.2012**

- „Aller Anfang ist gar nicht so schwer“ (BR 1)
- „Mensch geht vor“ (BR 2)
- „Agieren statt reagieren“ (BR 3)
- „Beständig ist allein der Wandel“ (BR 4)
- „Beschäftigung fördern und sichern“ (SBV 2)
- „Jetzt mach doch mal!“ Meine Rolle als
Interessenvertretung
- Alter(n)sgerechtes Arbeiten, wie funktioniert
das? Was kann die Interessenvertretung da-
für tun?

an:

Adresse Teilnehmer/-in:

Nachname _____

Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Adresse der Interessenvertretung:

Firma _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Ggf. abweichende Rechnungsadresse:

Firma _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Datum _____

*„Würdiges Arbeiten,
würdiges Leben!“*

**Betriebliche Mitbestimmung
und
Unternehmensmitbestimmung**

**3. Woche
der Mitbestimmung für
BR - SBV - MAV - PR**

vom 10.12. - 14.12.2012

**im
ver.di Bildungszentrum
Gladenbach**



Das ver.di Bildungszentrum Gladenbach veranstaltet eine „Woche der Mitbestimmung“ mit dem Thema:

Würdiges Arbeiten, würdiges Leben!
Betriebliche Mitbestimmung
und Unternehmensmitbestimmung

„Die wirtschaftliche Macht ist in kapitalistischen Gesellschaften ungleich zwischen Kapital und Arbeit aufgeteilt. Die Entscheidungs- und Verfügungsgewalt ist an das Eigentum an Produktionsmitteln gebunden.“¹

Die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Interessenvertretungen werden im Betrieb durch Gesetze und Verordnungen geregelt. Neben der betrieblichen Mitbestimmung wird in großen Unternehmen die Unternehmensmitbestimmung durch die Bildung von Aufsichtsräten und Verwaltungsräten angewendet. Unternehmensmitbestimmung bezeichnet die Einflussnahme der Beschäftigten auf wirtschaftliche bzw. unternehmerische Entscheidungen in den Aufsichts- und Verwaltungsräten.

Für ein Impulsreferat mit anschließender Diskussion konnten wir für den 10.12.2012

Sibylle Spoo

Rechtsanwältin, Leiterin Bereich Mitbestimmung im ver.di Fachbereich Telekommunikation und u.a. ehrenamtliche Richterin am Bundesarbeitsgericht und Mitautorin Basiskommentar Betriebsverfassungsgesetz

als Referentin gewinnen.

Die Woche wird durch weitere thematisch passende Abendveranstaltungen begleitet

Gesetzliche Interessenvertretungen packen es an! Starke Ideen für starke Gremien!

1) Quelle: Lüdenmann, Betriebliche Mitbestimmung und Unternehmensmitbestimmung

In unserer Veranstaltungswoche finden sieben Seminare parallel statt. In allen Seminaren wird das Wochenthema an passender Stelle eingebunden.

BR 1 „Aller Anfang ist gar nicht so schwer“ - Einführung und Überblick

Dies ist das Einstiegsseminar für Betriebsräte. Anhand des praxisnahen Umgangs mit Gesetztexten werden die wesentlichen Rechtsgrundlagen für die Betriebsratsarbeit kennen gelernt.

BR 2 „Mensch geht vor“ - Personelle Angelegenheiten

Einstellungen, Versetzungen, Eingruppierungen und Kündigungen, dies sind Entscheidungen mit oft nachhaltigen Einfluss auf die Biographie des/der Beschäftigten.

BR 3 „Agieren statt reagieren“ - Soziale Angelegenheiten

Das Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates und deren Durchsetzung.

BR 4 „Beständig ist allein der Wandel“ - Wirtschaftliche Angelegenheiten

Wirtschaftliche Angelegenheiten haben häufig mit sich verändernden Rahmenbedingungen zu tun. Wandel heißt oft im Ergebnis ein Umbau eines Betriebes oder Unternehmens.



SBV 2 „Beschäftigung fördern und sichern!“ - Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

In diesem Seminar werden den Schwerbehindertenvertretungen sowie Mitgliedern von Betriebs- und Personalräten Kenntnisse vermittelt, die sie als Basis für ihre Arbeit als Interessenvertretung benötigen.

„Jetzt mach doch mal!“ Meine Rolle als Interessenvertretung?!

Häufig ist nach der Wahl die Rolle als Interessenvertreter/-in nicht geklärt. Rechte und Pflichten stehen zwar im Gesetz, aber die innerbetrieblichen Strukturen erschweren oft eine Umsetzung und Zufriedenheit sowie Vereinbarkeit der Arbeit im Betrieb als Mitglied des Gremiums.

Alter(n)sgerechtes Arbeiten, wie funktioniert das?

Alle sollen länger arbeiten, um die Folgen des demografischen Wandels abzufangen. Bereits jetzt werden 20% der Arbeitnehmer/-innen gesundheitsbedingt frühverrentet. Wie können wir angesichts des hohen Arbeitsdrucks gesund bis ins Alter durchhalten?

Die ausführlichen Seminarbeschreibungen können bei uns per Mail bst.gladenbach@verdi.de oder telefonisch 06462 / 9180-531 angefordert werden.